

# **Gedanken zur EU-Wahl und zu den Radwegen (aus: Worüber ich mich heute freuen kann...)**

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 11. Juni 2024 20:32**

Dreier-Koalitionen und (Noch-)Mehrparteienkoalitionen haben wir seit dem Kabinett Adenauer IV 1961 nicht mehr gehabt, wenn man die Union als eine Partei erachtet. Danach haben wir jeweils bis zur Ampelkoalition immer Koalitionen aus zwei Partnern gehabt. Innerhalb dieser Konstellationen (schwarz-gelb oder rot-grün) gab es jeweils einen Juniorpartner. In der Ampelkoalition ist das nun etwas anders. Ferner hatte die FDP seit 1982 nicht mehr mit der SPD auf Bundesebene zusammengearbeitet. Sie wirkt wie ein Fremdkörper in rot-grün, wenngleich die Grünen bei schwarz-gelb nicht anders dagestanden hätten.

Welche Dreier-Koalition man auch immer aus den beiden ehemals großen Volksparteien und den beiden "Kleinen" bildet, es wird knirschen.

Ich bin gespannt, was bei der nächsten Wahl passieren wird. Wahrscheinlich wäre eine schwarz-braune Mehrheit vorhanden. Um das zu verhindern, müsste dann vermutlich eine Deutschland- oder eine Kenia-Koalition gebildet werden. Das wird genauso knirschen wie oben dargestellt.